



Liebe Eltern, Liebe Schülerinnen und Schüler,

inzwischen ist es über neun Monate her, dass wir Ihnen und Euch am 1. März den ersten Brief zum Umgang mit der Corona-Pandemie verschickt haben. Wir waren dabei von Anfang an alle gemeinsam sehr vorsichtig und achtsam. Dafür gilt Ihnen, Ihren Kindern und auch unseren Lehrerinnen und Lehrern ein großer Dank.

Schon in der letzten Grippezeit im Frühjahr 2020 war erkennbar, dass keine Kinder mit möglichen Corona- oder Grippeerscheinungen in die Schule kamen und auch jetzt ist es sehr klar spürbar wie sehr alle darauf achten, keine Infektionen in die Schule zu tragen. Ich weiß was für eine Herausforderung dies insbesondere für berufstätige Eltern sein kann. Solange wir keine Impfung für die Gefährdungsgruppen haben, ist dies jedoch (neben den AHA-Regeln) zweifellos unser wichtigster Beitrag um Schlimmeres zu verhindern und zugleich die Schulen offen zu halten, damit unseren Kindern und Jugendlichen wichtige Bildungs- und Zukunftschancen erhalten bleiben – vielen Dank dafür!

Aktivitäten im Bereich Digitalisierung

Wie fast alle Schulen mussten aber auch wir im Frühjahr feststellen wieviel Nachholbedarf wir in unserem Land noch in Sachen Digitalisierung haben. So hatte unsere Schule im Jahr 2019 zwar über 150000 Euro in Beamer und kabellose Präsentationstechniken investiert, aber wir konnten (wie so viele ländliche Schulen) bis zum Sommer nicht über schnelles Internet verfügen. Dank einiger weiterer Investitionen des Landkreises ist dies nun jedoch möglich und alle Schülerinnen und Schüler können jetzt über unser Schulportal (Lanis) von Zuhause aus auch digital mit Lehrern Dokumente tauschen und auf die vielfältigen anderen Angebote unseres Schulportals zugreifen (z.B. den Vertretungsplan, Videokonferenztools und digitale Übungsformate wie die Anton-App). In diesem Bereich hat sich eine Gruppe von Lehrerinnen und Lehrern (unsere „Digi-AG“) in herausragender Weise um die Schule verdient gemacht.

Die „Digi-AG“ hat nun nicht nur bessere technische Voraussetzungen dafür geschaffen, dass wir den Regelunterricht digital ergänzen können, sondern auch die Schulung der Lehrerinnen und Lehrer übernommen. Dafür gilt dem Team, welches von Herrn Ehspanner, Herrn Jäger, Herrn Kempa und Herrn Rogge koordiniert wird, unser größter Dank!

Unsere Schule hat sich in diesem Jahr aber auch noch in vielen anderen Bereichen weiterentwickelt.

Erweiterungsbau für die GS-Melsungen

Auf der letzten Sitzung des Schulleiterbeirats hat die Leitung der Homberger Schulverwaltung uns allen bestätigt, dass unsere Melsunger Schule einen Erweiterungsbau bekommen wird. Mit der Umsetzung dieser Maßnahme wurde inzwischen begonnen. Derzeit läuft die Auswahl der Architekten.

Stabwechsel in der Schulleitung

Zum Ende des Halbjahres geht unsere langjährige stellvertretende Schulleiterin in den Ruhestand. Frau Wannagat war nicht nur 15 Jahre unsere Stunden- und Vertretungsplanerin, sondern auch eine Pädagogin mit Kopf, Herz und Verstand, die Ihren Kindern, den KollegInnen und auch mir persönlich immer mit gutem Rat zur Seite stand. Melsungen und unsere ganze Region hat ihr viel zu verdanken!

Zugleich freut es mich, dass wir mit Herrn Dominik Marzok sehr schnell Frau Wannagats Nachfolge regeln konnten. Herr Marzok kennt unsere Schule gut, verfügt über eine große Erfahrung als Lehrer und auch in der Schulorganisation. Er wird sich sobald dies die Pandemiesituation zulässt im Schulleiterbeirat und auch in der SV persönlich vorstellen.

MINT-freundliche Schule

Staatssekretär Dr. Manuel Lösel hat uns zu Schuljahresbeginn im Namen der Initiative „MINT Zukunft Schaffen“ zu unserer Zertifizierung als MINT-freundliche Schule gratuliert. Wir sind nun Teil eines bundesweiten Netzwerkes von Schulen,

die sich durch hervorragende Arbeit in den Naturwissenschaften und der Technik auszeichnen. Neben unseren top ausgestatteten Räumen, vielen jungen und motivierten Lehrerinnen und Lehrern konnte die GS-Melsungen hier auch mit ihrem neuen und vielfältigen AG-Angebot beeindruckend (z.B. die Tauch AG, die Vivarium AG oder die „Digitalen Helden“, die die unteren Klassen im sicheren, verantwortungsvollen Umgang mit Handy, WhatsApp&Co Schulen. Vielen Dank an Frau Brandenstein und Frau Waasem, die gemeinsam mit den engagierten MINT- und Ganztags-Teams der GS-Melsungen, unsere Bewerbung für diese Auszeichnung organisiert und koordiniert haben!

Personalsituation

Nachdem es uns schon zu Beginn des Schuljahres gelungen ist, Frau Kaufhold, Frau Lohse, Herrn Hütter und Herrn Jäger Beamtenstellen an unserer Schule anbieten zu können, wissen wir seit kurzem, dass wir zum zweiten Halbjahr auch Frau Baum in den Fächern Musik, Deutsch und Englisch für unsere Schule gewinnen konnten. Wir freuen uns über diese dauerhaften Verstärkungen im GSM-Team!

Ebenso erfreulich waren die Staatsexamenprüfungen unserer Referendar/innen. Wir gratulieren Frau Bipper, Frau Kaiser, Herrn Kewley und Frau Schröder zu den erfolgreich bestanden Prüfungen und wünschen ihnen einen guten Start in den Lehrerberuf.

Profil 2:

Nachmittagsangebot und Schulsozialarbeit

Mit Beginn dieses Schuljahres wurde die GS-Melsungen vom Hessischen Kultusministerium in den Kreis der Schulen mit einem Ganztagsangebot im Profil 2 aufgenommen. Damit ergibt sich für uns nun die Möglichkeit neben unseren bewährten Sozialpädagoginnen, Frau Anke Kothe und Herrn Lang, eine dritte Sozialpädagogin für die Schulsozialarbeit einzustellen. Darüber hinaus können wir (sobald die Pandemiesituation dies wieder zulässt) unser AG Angebot und die Lernwerkstatt weiter ausbauen.

Tag der offenen Tür für die Grundschulen

Da der diesjährige Tag der offenen Tür für die vierten Klassen wie so vieles in diesem Jahr nicht stattfinden kann, laden wir Sie und die Eltern der künftigen 5. Klassen zu einer virtuellen Vorstellung unserer Schule ein. In den drei kurzen Videosequenzen auf unserer Homepage bietet sich Ihnen ein Überblick über die verschiedenen Angebote unserer Schule, die sie zu einem attraktiven Standort für Bildung in der Region machen. In diesem Zusammenhang erhalten Sie Informationen zum Aufbau unseres Schulcampus, die Aufteilung und Möglichkeiten innerhalb der verschiedenen Schulzweige und lernen wichtige

Personen und Ansprechpartner kennen. Zudem werden unsere Konzepte im Jahrgang 5 und das Nachmittagsangebot erläutert:

<https://gs-melsungen.de/index.php/startseite/aktuelles/item/644-vorstellung-unserer-gesamtschule>

Präsentationsprüfungen in der Realschule

Ende November fanden die Präsentationsprüfungen der Realschule statt. Es war sehr beeindruckend mit welcher Begeisterung, Mühe und Kompetenz die 64 Schülerinnen und Schüler ihre Themen bearbeitet und dargestellt haben. Die Prüfungsform ist sehr zeitgemäß und hat sich gut bewährt. Die Themen reichten vom Vakuummotor über Sportarten und Krankheitsbilder bis zu handwerklichen und geschichtlichen Themen. Wir gratulieren den vielen erfolgreichen Prüflingen. Das war ein sehr guter Start und wir drücken Euch nun die Daumen für die schriftlichen Abschlussprüfungen. Da auch hier die Pandemiesituation in der Vorbereitung eine Herausforderung darstellt, haben wir uns entschieden in der 10R für jedes Hauptfach eine zusätzliche Förderstunde im Nachmittagsbereich zur Verfügung zu stellen, in der Lernende Defizite aufholen können. Damit alle eine faire Chance in den Prüfungen haben.

Vorlesewettbewerb (wird aktualisiert)

In der vergangenen Woche fand unser schulischer Vorlesewettbewerb statt, den Frau Gubisch und Frau Röder hervorragend (und pandemiegerecht) organisiert haben. Vielen Dank dafür und herzliche Glückwünsche an unsere Schulsieger NN für die Förderstufen Klassen, NN im Gymnasium und NN für die Intensivklassen des DAZ-Bereiches!

Kunstkalender

Frau Zauner-Pfaff hat mit Ihren SchülerInnen 12 wunderschöne Bilder erstellt, die nun in Postkarten-Form den GSM-Kunstkalender für das Jahr 2021 und unsere Weihnachtskarten schmücken. Er eignet sich hervorragend als Weihnachtsgeschenk und wird ab sofort in den großen Pausen vor dem Sekretariat verkauft.

Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit Eltern und Schülern und bin zuversichtlich, dass wir gemeinsam mit Kindern, Eltern und Lehrern auch die großen Herausforderungen dieses Winters meistern werden.

Herzliche Grüße

Ihr



Dr. M. Bohn